

## Allgemeine Angelegenheiten 1892. I.

Die Verspätung im Erscheinen dieses Heftes hängt mit dem nicht durch unsere Schuld verspäteten Erscheinen des 2ten Heftes 1891 zusammen; hoffentlich werden wir bald wieder im alten Geleise sein; an Mscr. dazu fehlt es nicht, denn schon jetzt liegen der Schlufs der Popillien-Monographie, ein gröfserer Aufsatz von Dr. Eppelsheim über die Staphylinen-Fauna Turkestans, einige kleinere Aufsätze von Weise zum Drucke vor; Arbeiten über Cicindeliden, Elateriden etc. sind bestimmt zugesagt.

Dieses Heft bringt eine Bearbeitung der schwierigen Anchoniden-Gruppe (Rüsselkäfer) von Hrn. Faust, 5 Dekaden neuer Cicindeliden von Hrn. Horn; einen Aufsatz über die Gesetzmässigkeit im Abändern der Zeichnung bei Insekten von Hrn. K. Escherich in Regensburg, Beiträge zur Coleopteren-Fauna von Turkestan, Turcomenien, Südwestsibirien und Persien von den Herren Dr. v. Heyden und J. Weise, zur Käferfauna Deutschlands von Hrn. Schilsky. Hr. v. Heyden hat auch beide Geschlechter des *Polyarthron unipectinatum* White auf seine Kosten abbilden lassen. Dieselbe Tafel bringt eine Reihe von Abbildungen der Varietäten des *Dorcadion equestre*.

Eine Monographie der Elateriden-Gattung *Melanotus* hat Herr Schwarz, den Anfang einer monographischen Revision der Melolonthiden-Gattung *Popillia* der Unterzeichnete geliefert, welche im nächsten Hefte ihren Abschluß finden soll. Einzelne Carabicingen-Arten wurden von den Herren Horn, Rost und Ruge beschrieben.

Der Vorstand der Belgischen Entomologischen Gesellschaft hat beschlossen, dem Ehrenpräsidenten Hrn. Baron v. Selys-Longchamps seine und anderer Gesellschaften Glückwünsche zum achtzigsten Geburtstage am 26. Mai darzubringen; mit dem achtzigsten Lebensjahre sind zugleich 50 Jahre seit der Publication der *Libellulides d'Europe* verflossen; der Unterzeichnete glaubte als Mitglied des Ehren-Comités den Wünschen der Mitglieder der Deutschen Entomologischen Gesellschaft am Besten dadurch zu entsprechen, dafs er in der ersten Sitzung des Monat Mai vorschlug, Hrn. Baron v. Selys-Longchamps zum Ehrenmitgliede der Gesellschaft zu ernennen, welcher Vorschlag freudig allgemein angenommen wurde. Das Ehrendiplom wurde seiner Zeit Hrn. Baron v. Selys-Longchamps übersendet, welcher der Gesellschaft dafür später seinen herzlichsten Dank aussprach.

Wenn wir mit Freuden den 80jährigen Geburtstag eines Brüsseler Collegen gefeiert haben, so ist andererseits der Tod einer Anzahl von ausgezeichneten Entomologen zu verzeichnen, welche zum Theil Mitglieder unseres Vereines gewesen sind.

Herr H. W. Bates, der berühmte Reisende und Naturforscher des Amazonen-Stroms, Secretär der geographischen Gesellschaft in London, Verfasser tüchtiger Arbeiten über Carabicingen, Longicornen, Melolonthiden etc., ist am 16. Februar d. J. im Alter von 68 Jahren in London gestorben. Die Longicornen-Sammlung des Verewigten hat Hr. Oberthür gekauft.

Am 11. April verstarb zu Berlin im 72. Lebensjahre der bekannte entomologische Kupferstecher Herr Maler Tieffenbach, Mitglied unserer Gesellschaft und Mitbegründer des Berliner Entomologischen Vereines. (Siehe Necrolog.)

Am 2. Mai verschied zu Buenos-Ayres Hr. Prof. Dr. Hermann Burmeister, der bis vor Kurzem Director des Museo Nacional gewesen war, an den Folgen eines unglücklichen Falles. (Siehe Necrolog.)

Am 4. Mai entschlief sanft der Ehren-Präsident des Stettiner Entomologischen Vereines, Herr Dr. C. A. Dohrn, geboren am 27. Juni 1806 in Stettin, nachdem er noch in der Sitzung am 24. März in Abwesenheit des Vorsitzenden in gewohnter geistiger Frische den Vorsitz geführt hatte. Er stand mit vielen Entomologen in regem Verkehr, mit dem Unterzeichneten von 1844—1857, wo die Gründung des Berliner Entomologischen Vereines Veranlassung wurde, die freundschaftlichen Beziehungen zwischen beiden zu stören. Seine Sammlung wurde, soviel wir wissen, der Stadt Stettin vermacht; besonders werthvoll in derselben sind die Paussiden, die Dohrn von jeher mit Vorliebe sammelte.

Seit dem April 1892 traten der Gesellschaft bei:

- Herr Dr. Dahl am zoologischen Institut in Kiel.
- J. Emge in Salonicki (Macedonien). (Col.)
  - Ed. Fleutiaux in Paris, 1 Rue Malus. (Cicind.)
  - F. Hartmann in Fahnau (Baden). (Col.)
  - Alb. Steffin in Charlottenburg, Christstr. 3. (Col.)

Seinen Austritt aus der Gesellschaft erklärte:  
Herr Rittmeister F. Schweizer in München.

Durch den Tod verlor die Gesellschaft (siehe Necrologe):  
Herrn Maler Tieffenbach am 11. April 1892.

- Prof. Dr. Burmeister, Director des geologischen Museums in Buenos-Ayres, am 2. Mai 1892.

Ihren Wohnsitz veränderten:

Herr Bau, jetzt Hasenhaide 117/118 in Berlin.

- Prof. Dr. Carlos Berg, jetzt Director des Museo Nacional in Buenos-Ayres.
- Dr. Dormeyer, jetzt in Detmold.
- Apotheker Kraufs, jetzt Masefeldstr. 46 in Nürnberg.
- Geheime Rath Möbius, jetzt Sigismundstr. 8.
- Mühl, jetzt Regierungsrath in Frankfurt a. O., vom 1. October 1892 ab daselbst Carthausplatz 2.
- E. Wafsmann S. J., jetzt wieder in Exaeten bei Roermond.
- Witte, jetzt Landgerichtspräsident in Düsseldorf.

Es wurde beschlossen, an

die Königl. Bayerische Hof- und Staatsbibliothek in München die Zeitschrift zum Abonnementspreise zu überlassen.

Dr. G. Kraatz.

### Oeffentliche Erklärung.

Herr Honrath sucht neuerdings durch unnütze Bemerkungen den Streit zwischen dem Berliner Ent. Vereine und unserer Gesellschaft aufzufrischen. In einem Necrologe für Herrn Premier-Lieutenant Max Quedenfeldt (Berlin. Ent. Zeitschr. 1891, p. 473) spricht er unter Anderem von einem „aufgedrungenen Kampfe“. Ein solcher ist dem Berliner Ent. Vereine niemals aufgedrungen worden, sondern Herr Dr. Kraatz hat, übereinstimmend mit unserer Ansicht, nicht ohne Weiteres das Geld herausgegeben, welches er durch seine Sparsamkeit in einer 24jährigen Amtsführung erworben hatte.

Wir glauben vollständig, daß Herr Quedenfeldt der treueste Berather des Herrn Honrath gewesen ist, müssen aber aussprechen, daß wir gerade das Wirken des Herrn Quedenfeldt als ein höchst verderbliches für das gute Einvernehmen zwischen beiden Gesellschaften gehalten haben.

Im Uebrigen richtet sich die Handlungsweise des Herrn Honrath, noch Tode für Vereinszwecke auszubeuten — wir denken dabei auch an den von ihm verfaßten Necrolog über Herrn Saalmüller — von selbst.

Lichtwardt. Schilsky. Schwarz. Weise.  
Vorstandsmitglieder der Deutsch. Entomol. Gesellschaft.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [1892](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Allgemeine Angelegenheiten 1892. I. 9-11](#)